



Protokollauszug

aus der
52. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 05.06.2002

öffentlich

**Top 6.1 Finanzierung eines Katalogs zu einer Ausstellung "Von Potsdam nach Wor-
kuta" im ehemaligen KGB-Gefängnis
02/SVV/0372
an Gremium überwiesen**

Die Vorlage wird durch den Stadtverordneten Kapuste namens der Fraktion CDU eingebracht. Entsprechend seinen Darlegungen habe er sich vor der Sitzung mit der Beigeordneten für Bildung, Kultur und Sport zur Finanzierung abgestimmt, was die Antragstellerin zu folgender **Ergänzung** des Beschlusstextes veranlasst hat:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, einen verwaltungsübergreifenden Finanzierungsvorschlag zu erarbeiten und dem Hauptausschuss in seiner Sitzung am 12.06.2002 zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen.

Nachdem sich anschließend 8 Diskussionsredner zum Beratungsgegenstand geäußert haben, **Antrag zur Geschäftsordnung:**

Der Stadtverordnete Dr. Scharfenberg, Fraktion PDS, beantragt:

Überweisung in den Hauptausschuss.

Der Stadtverordnete Kapuste, Fraktion CDU, verweist anschließend auf die von ihm beantragte Ergänzung: abschließende Beschlussfassung im Hauptausschuss.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 02/SVV/0372 mit der o. g. Ergänzung **zur abschließenden Beschlussfassung im Hauptausschuss am 12.06.2002 wird**

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Beschlusstext:

Der Förderverein MEMORIAL WIRD BEI DER Finanzierung eines Katalogs zur Ausstellung „Von Potsdam nach Workuta" im ehemaligen KGB - Gefängnis in der Leistikowstraße aus dem städtischen Haushalt 2002 mit 3.600 € unterstützt. Ein Finanzierungsvorschlag wird nachgereicht.

